

Warum heißt es eigentlich Rosenmontag?



Der Rosenmontag bildet den Höhepunkt des Straßenkarnevals. Aber woher kommt der Name eigentlich? 1823 gründete sich in Köln das festordnende Comitee. Die Mit-

glieder sorgten dafür, dass der Karneval nach einer bestimmten Ordnung verlief. Die Hauptversammlung fand immer am Montag nach dem vierten Fastensonntag, dem so ge-

nannten Rosensonntag statt. An diesem Tag durfte für einen Tag das Fasten gebrochen werden. Der Name Rosensonntag kommt von einer goldenen Rose, die der Papst

an diesem Sonntag regelmäßig an verdiente Persönlichkeiten, Städte oder Staaten verleiht. Mittlerweile wird die goldene Rose nur noch an Wallfahrtsorte verliehen.



markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

 Metallbau
Altwicker

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

Energie für eine saubere Zukunft

Ladetechnik – alles aus einer Hand
Beratung, Lieferung & Installation



aggerenergie.de/wallbox



AggerEnergie
Voller Energie für die Region

50+ fit beim TV Bergneustadt

Der TV Bergneustadt bietet gezieltes Training für Frauen ab 50 Jahren an

Der TV Bergneustadt bietet für Frauen ab 50 Jahren ein gezieltes Training mit Elementen aus den Bereichen Fitness, Gymnastik und Yoga an. Hierdurch werden ge-

zielt Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination gestärkt, um Geist und Körper fit zu halten. Das Training findet montags von 20.15 bis 21.15 Uhr in der Alten

Sporthalle auf dem Bursten in Bergneustadt statt. Auch für Sport-Neueinsteigerinnen ist das Angebot geeignet und alle Interessierten sind zur Teil-

nahme an einem Schnuppertraining herzlich eingeladen. Anmeldungen hierzu werden von Elke von der Linde (0171/8688252) angenommen.

Sporthelfer werden und Kinder in Bewegung bringen

Der Kreissportbund Oberberg bietet eine Sporthelfer-Ausbildung an

Der Kreissportbund Oberberg bietet ab Ende Februar eine Sporthelfer-Ausbildung für 13- bis 17-Jährige an, die bereits ehrenamtlich im Sportverein tätig sind oder sich dort zukünftig beteiligen möchten. An zwei Wochenenden (25. + 26. Februar & 11. + 12. März) von jeweils 9 bis circa 15 Uhr findet die Ausbildung zum Sporthelfer/ zur Sporthelferin in Derschlag statt.

Mit der Ausbildung hat man die Möglichkeit, die Übungsleitung bei der Planung und Durchführung von sportlichen Angeboten sowie bei Veranstaltungen und Projekten für Kinder und Jugendliche zu unterstützen.

Die Teilnehmer bringen Ideen und neue Trends in Spiel-, Sport- und Freizeitangebote ein und gestalten die Angebote aktiv mit. Unter fachlicher Begleitung finden sie den Einstieg, um Teilgruppen oder Stundenanteile mit Kindern oder Gleichaltrigen anzuleiten. Die Ausbildung bietet den Einstieg in das Qualifizierungssystem des organisierten Sports. Im Anschluss an die SH I- Ausbildung kann die SH II- Ausbildung absolviert werden. Damit ist die Anerkennung für das Basismodul der Übungsleiter-C-Lizenz geschafft.

Zusammen mit dem Erste Hilfe Schein kann man ab 16 Jahren zudem die Jugendleiter Card beantragen. Mit der Juleica dürfen auch Jugendfreizeiten begleitet werden.

Dieses und weitere Angebote finden Sportinteressierte in der neuen Qualifizierungsbroschüre des Kreissportbundes Oberberg. Sie enthält alle Angebote rund um die Aus- und Fortbildung von Sportinteressierten.



Sporthelfer unterstützen im Verein und bringen neue Trends ein

Anmeldungen sind unter 02261-911930, per Mail info@ksb-oberberg.eu oder online unter www.sportangebote-oberberg.de (Qualifizierung / Sporthelfer I) möglich.




**Sicherheit
auf Knopfdruck.**

Der Johanniter-Hausnotruf.

johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

* Gültig vom 06.02.2023 bis 19.03.2023.
Der Preisvorteil ergibt sich aus entfallender Anschlussgebühr und kostenlosem Probemonat. Gilt für alle Kunden, deren Pflegekasse die Basisleistungen des Hausnotrufsystems nicht übernimmt. Diese Kosten werden im 1. Monat der Versorgung durch die Johanniter getragen. Zusatzleistungen im Komfort/Premium sind im 1. Monat der Versorgung für alle Kunden gratis.

Gemeinsames Frühstück zur bestandenen Prüfung



Glückliche Gesichter: Ausbildungsbetreuerin Carina Hochsattel, Julian Birk, Julia Kind, Evelyn Wacker, Leon Röttel, Alina Eisert, Nico Semeraro, Vera Kocigit, Kevin Müller, Vorstandsmitglied Dirk Steinbach und Ausbildungsleiterin Kerstin Albert (v. l.). Foto: Wolfgang Abegg

Nach zweieinhalb Jahren Praxis und Theorie haben es alle acht Auszubildenden der Sparkasse Gummersbach geschafft. Vor der Prüfungskommission der Industrie- und Handelskammer legten sie erfolgreich ihre Abschlussprüfung ab und sind nun Bankkaufleute.

Die Sparkassen-Chefs Frank Grebe, Dirk Steinbach und Ma-

rio Scheidt beglückwünschten die neuen, frisch gebackenen Bankkaufleute und luden sie zu einem gemeinsamen Frühstück ein, bei dem sie über ihre Erlebnisse, Erfahrungen und Anekdoten aus der Ausbildung und Prüfung berichteten.

Dieses Jahr bietet die Sparkasse noch Ausbildungsplätze sowie Plätze für ein duales Studium an.

Auch für das Ausbildungsjahr 2024 ist das Bewerbungsverfahren bereits eröffnet. Auf der Internetseite www.sparkasse-gm.de/ausbildung gibt es nähere Informationen.

Neben praktischen Einsätzen in zahlreichen Bereichen der Sparkasse wird viel Wert auf eine fundierte Ausbildung und eine optimale Betreuung gelegt. Daher

kommen zahlreiche Seminare und Workshops, digitale Lernmedien wie Prüfungs-TV und Simpleclub sowie spannende Projektarbeiten die Ausbildung ab. Für den weiteren Karriereweg winken zahlreiche Studien- und Weiterbildungsmöglichkeiten bis hin zum anerkannten Bachelor oder Masterabschluss an den Sparkassen-Akademien und -Hochschulen.

Gefahren bei Energieeinsparung durch Anpassung der Temperaturen der Warmwasserversorgung

Im Zuge der anhaltenden Diskussion zu dringend notwendigen Maßnahmen zur Einsparung von Energie, rückt auch die Warmwasserversorgung als Energieverbraucher in den Fokus. Oberbergischer Kreis. Sowohl im privaten als auch öffentlichen Bereich besteht die Tendenz, Energieeinsparungen durch Abschalten der Warmwasserversorgung oder Absenkung der Temperaturen in Warmwasserkreisläufen zu erreichen. Daraus resultiert die Gefahr eines vermehrten bakteriellen Wachstums im Leitungssystem. Die größte Bedeutung für

eine eventuelle Beeinträchtigung der Gesundheit haben dabei Legionellen. Sie unterscheiden sich von den meisten anderen pathogenen Bakterien dadurch, dass sie sich nicht im menschlichen Körper vermehren, sondern in Biofilmen der Trinkwasserhausinstallation. Insbesondere im Temperaturbereich von 20°C bis ca. 55°C finden Legionellen optimale Bedingungen um zu gedeihen. Über Wasserdampf, zum Beispiel während des Duschens, können Legionellen eingeatmet werden und eine schwere Lungentzündung auslösen. Das

Wachstum von Legionellen wird begünstigt durch:

- starke Absenken der Temperatur in Warmwassersystemen
- langen Stagnationszeiten - mehr als 72 Stunden
- Nutzungsunterbrechungen ohne Entleerung der Leitungen - Stagnation
- unsachgemäße Außerbetriebnahme und Wiederinbetriebnahmen

Der Warmwasserkreislauf sollte so eingestellt werden, dass die Temperatur nach dem Warmwasserbeleiter mindestens 60°C beträgt. Bei

60°C können Legionellen sich nicht mehr vermehren. Allerdings werden die Legionellen bei diesen Temperaturen nicht abgetötet. Eine thermische Desinfektion, d.h. eine Abtötung der Legionellen, erfolgt erst mit einer Erhöhung der Temperatur auf 70°C. Bei der Überlegung, die Betriebstemperatur von Warmwassersystemen zum Zwecke der Energieeinsparung abzusenken, ist unbedingt die damit einhergehende Gefährdung der Gesundheit zu berücksichtigen. Weitere Informationen finden Sie unter www.obk.de/legionellen

Karneval beim TuS Kempershöhe

Turnhalle in Kempershöhe öffnet ihre Pforten

Nach mehr als zweijähriger Pause möchten wir mit euch zusammen wieder eine Karnevalsparty starten. Mit Karnevalsmu-

sik, Bier vom Faß, einem kleinen Imbiss sowie kleinen Tanzeinlagen und Büttenreden wollen wir nach dieser langen Zeit

wieder in der Turnhalle Kempershöhe starten.
Karnevalssamstag, 18. Februar, um 20.11 Uhr

Wir freuen uns auf euren Besuch.
Der Vorstand des TuS Kempershöhe

Wiehler Verein unterstützt Bergdorf in Nepal

Re:Help e.V. investiert 67.000 Euro in Schülerheim



Renate Kotz hilft beim Verteilen der Turnschuhe

Vereinsgründerin Renate Kotz war gemeinsam mit ihrem nepalesischen Projektkoordinator Pancha Rai nach Rapcha gereist, um sich mit der Dorfgemeinschaft und dem Schulkomitee über die weiteren Projekte zu beratschlagen und um zu kontrollieren, wie es um die bereits realisierten Projekte stand. Seit dem Jahr 2013 unterstützt der Verein das abgelegene Bergdorf und hat bisher rund 180.000 Euro an Spendengeldern umgesetzt. Was damit geschaffen wurde, kann sich sehen lassen. Ein vom Erdbeben zerstörtes Schulgebäude wurde wieder aufgebaut, ein neuer Kindergarten errichtet und vor rund einem Jahr die neue Mädchenunterkunft für Schülerinnen, welche einen weiten Fußweg haben, eingeweiht. „Die Schule genießt einen sehr guten Ruf und auch die Einheimischen haben erkannt, dass eine gute Schulbildung der Schlüssel für eine bessere Zukunft ist. Darum haben wir auch so viele SchülerInnen von Außerhalb.“, so die Vorstandsvorsitzende. Deshalb steht das nächste, große Projekt bereits in den Startlöchern: der Bau der Jungenunterkunft. „Wir haben absichtlich ein Jahr lang



Viele Mütter kamen mit ihren Kindern zum Gesundheitscamp

damit gewartet, denn wir wollten erst Erfahrungswerte beim Mädchenheim sammeln und sehen, ob man beim Bau etwas besser oder anders machen hätte sollen.“, erklärt Renate Kotz. Nun wurden die Pläne überarbeitet und das Budget fixiert. Rund 67.000 Euro wird das neue Gebäude kosten. Zeitgleich mit ihrem Aufenthalt fand in Kooperation mit der Shanti Leprahilfe e.V. ein Gesundheitscamp in den Bereichen Dentologie, Physiotherapie, Gynäkologie, Allgemeinmedizin und Ophthalmologie im Dorf statt. „Die Bewohner leben hauptsächlich von der Landwirtschaft und die wenigsten haben ein Einkommen, daher kann es sich keiner leisten, zum Arzt zu gehen.“ erklärt Kotz. Wie groß der Bedarf ist, zeigten die Patientenscharen, die teilweise bis zu sechs Stunden zu Fuß unterwegs waren. Shanti hatte nicht nur Medizin mitgebracht sondern auch jeweils vierhundert Paar Socken und Turnschuhe, welche an die Kinder verschenkt wurden. Renate Kotz und Heiko Grosspietsch, General Manager von Shanti, halfen beim Verteilen. „Für viele ist es das erste Paar Schuhe, das

ZAHLE HÖCHSTPREISE
Kaufe Traktoren,
Wohnmobile, Minibagger,
Autos, LKW, in jedem
Zustand, sofort Bargeld

Auto-Export Schröder
0178/6269000

**Wir begleiten.
Trauerfloristik**

L. Enns – fine Design
Kölner Str 276–278
51702 Bergneustadt
Tel: +49 2261 470 911
www.lydiaenns.de

A close-up photograph of a bouquet of light-colored roses with green foliage, arranged in a circular, flowing pattern.

Maskenball im HBW

Eine liebgewonnene Tradition im HBW Haus für Menschen mit Behinderung Wiehl ist die jährliche Karnevalfeier, die die Mitarbeiter*innen für die Bewohner*innen, Klienten und Kolleg*innen ausrichten. In der Corona-Zwangspause wurde sie schmerhaft vermisst. Umso größer war die Freude, dass die Karnevalsveranstaltung nach zwei Jahren wieder stattfinden konnte. Unter dem Motto „Maskenball“ luden die Organisatoren in die Räume der Hugo-Kückelhaus- und Helen-Keller-Schule in Oberbantenberg ein und rund 150 Gäste aus allen Wohnhäusern und den ambulant betreut Wohnformen (BeWo) folgten der Einladung.

Mit Konfettikanonen und viel karnevalistischem Frohsinn eröffnete der Ründerother Karnevalsverein das Programm und sorgte von Anfang an für gute Stimmung. Im Anschluss trugen die HBW-Bewohnenden und Klienten selber zum Programm bei: Die HBW-internen Tanzgruppen unter der Leitung von Hiltrud Grübling entführten die Zuschauer mit ihren Tänzen in die 1960er-Jahre sowie nach Tirol. Das von der Wiehler Sozialstiftung geförderte inklusive Ensemble ARTsider erinnerte mit einem Tanztheater an die Coronazeit. Alle drei Gruppen sorgten dann mit einer gemeinsamen Darbietung für ein fulminantes Finale, bevor die HBW-Cheerleader „Die Pompösen“ übernahmen und die Zuschauer mit ihren Tänzen begeisterten. Die Auszubildenden im HBW sorgten mit dem Ententanz und dem Mahnahn-Mahnahn-Song für Stimmung.



Für den Höhepunkt und Abschluss des Programms sorgte auch in diesem Jahr der Bielsteiner Karnevalsverein. Alle Tanzgruppen des Vereins gaben sich die Ehre und begeisterten das Publikum mit einem Feuerwerk aus schwungvollen Tänzen und akrobatischen Einlagen. Dann übernahm das Dreigestirn, tanzte und sang mit den Gästen. Für Bauer Volker Zimmermann war der Auftritt ein Heimspiel: Er ist genau wie die meisten der HBW-Bewohnenden und Klienten in der BWO beschäftigt und traf somit auf viele bekannte Gesichter. Ein inklusives Dreigestirn auf der Karnevalfeier des HBW - das passte und sorgte für viel gute Laune. Dafür, dass die Tanzfläche zwischen den Programmpunkten stets gut gefüllt war, sorgte HBW-Mitarbeiter

Christopher Mack, der an diesem Tag den DJ gab. Durch das Programm führten seine Kolleginnen Sabine Brieschke und Leonie Blum. Um die Verpflegung der Feiernden kümmerten sich die Auszubildenden des

HBW und die Mitglieder des BeWo-Beirats, die den Ausschank übernahmen. Viele fleißige Helfer sorgten so für eine rauschende Karnevalfeier, die Lust auf viele weitere in den nächsten Jahren machte.



Fußballcamp zu Ostern beim SSV Marienheide



Oster-Fußball-Camp beim SSV Marienheide

In den Osterferien findet vor den Feiertagen vom 3. bis 6. April, jeweils von 10 Uhr bis 15.30 Uhr auf dem Sportplatz des SSV Marienheide ein vier-tägiges Fußballcamp der Fußballschule Grenzland statt. Die 6 bis 13-jährigen Teilnehmer und Teilnehmerinnen trainieren in Gruppen von ca. 15 Kindern täglich mehr als vier Stunden und erhalten in den Pausen isotonische Getränke, frisches Obst und ein warmes

sportlergerechtes Mittagessen. Außerdem bekommen alle Kids eine eigene Trinkflasche sowie ein tolles Jako-Camp-Trikot. Auch für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm ist gesorgt. So können alle Kinder ihre Schussgeschwindigkeit messen. Zum Abschluss erhalten alle Teilnehmer, nach einem großen Abschlussturnier, eine von allen Trainern unterschriebene Teilnahmeurkunde sowie

einen Rabatt- und Gratis-Waffel-Gutschein für das Gartencenter Leurs in Venlo. Neben dem professionellen Anspruch der Trainingsinhalte, die von Nachwuchstrainern aus deutschen und niederländischen Profivereinen, sowie erfahrenen Ex-Profis vermittelt werden, und des Rahmenprogramms liegt der Fokus im Feriencamp der Fußballschule Grenzland selbstverständlich auch auf einem spaßbringen-

den Event für die Kids. Anmelden können sich Fußballerinnen und Fußballer aller Leistungsniveaus. Im Camp werden die Kinder in alters- und leistungsgerechte Gruppen eingeteilt und so bestmöglich gefördert.

Anmeldungen sind über die Webseiten www.fußballschule-grenzland.de oder www.ssv-marienheide-online.de sowie unter der Telefonnummer 0172/6173511 möglich.

5.000 Helferinnen und Helfer gesucht

Zum Dt. Evangelischen Kirchentag in Nürnberg (7. bis 11. Juni) werden 5.000 Helferinnen und Helfer gesucht. Neben ihrer Einsatzzeit können die Helfenden kostenlos an allen Veranstaltungen des Kirchentags teilnehmen. Kostenfreie Verpflegung und Unterbringung in einem Gemeinschaftsquartier werden angeboten. Die Helferinnen und Helfer sind an den fünf Tagen jeweils bis zu acht Stunden im Einsatz. Die Helfenden sollten mindestens 18 Jahre alt sein oder Teil einer Helfengruppe (ab 16 Jahre) mit volljähriger Gruppenleitung. Informationen und Anmeldung

unter www.kirchentag.de/dabeisein/helfen

Informationen gibt auch hierüber, wie auch über Anmeldung und Quartierssuche Pfarrer Thomas Seibel, Ev. Kirchengemeinde Waldbröl, unter 02291 / 92140. Pfarrer Seibel ist Synodalbeauftragter des Kirchenkreises An der Agger für

den Kirchentag.

Gottesdienst am Kirchentags-sonntag

Die Evangelische Kirchengemeinde Hülsenbusch-Kothausen beteiligt sich an der Aktion „Kirchentagssonntag“, der am Sonntag, 5. Februar, gefeiert wird, um auf den evangelischen Kirchentag hinzu-

weisen. Der Gottesdienst zum Kirchentag beginnt am Sonntag, 5. Februar, um 9.30 Uhr in der evangelischen Kirche in Gummersbach-Hülsenbusch. Ansprechpartnerin ist Pfarrerin Alexandra Pook, alexandra.pook@ekir.de oder 02266 / 4403634.

HAPPY HOUR



Seit 125 Jahren
im Dienste Ihrer
Gesundheit

alte Apotheke
Bergneustadt
gegr. 1892

Donnerstags 9.00 - 12.00 Uhr
20 % Rabatt
auf alle frei verkäuflichen Artikel

Kölner Straße 250 · 51702 Bergneustadt · Tel. 0 22 61/4 10 63 · Fax 0 22 61/4 29 37
info@alte-apotheke-bergneustadt.de · www.alte-apotheke-bergneustadt.de



BRAND
BESTATTUNGEN

Familienzauber für Sie und für uns!



Abschied gestalten
Trauer begleiten
Vorsorge

Wiesenstraße 44 · 51702 Bergneustadt · Tel.: 02261/41853
www.bestattungen-brand.de

TYPISCH
Bergisches Land.
Wir sind stolz auf
unsre Region.



Abschieds-Reisebegleiter
aeterno®
Christliche Trauerhäuser
02261-510 75
www.aeterno.de



Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA

Natascha
ist das
herzlichste
Dank für
die guten
Glückwünsche
anlässlich
der Geburt
unserer
Tochter
Musternamen
im Juli 2030
Die
Nicht
Mutter

Liebe Franziska.
zu Deinem ersten
Schatztag wünschen
wir Dir einen
tolten Stern.
Alles Liebe
Mama, Papa
und Pappy
Musternamen
im Juli 2030

F597
90 x 50 mm
ab 20,-*
für
die vielen
Glückwünsche und
Geschenke zu unserer
Hochzeit.
Wir hoffen uns sehr
darauf gefreut.
**Horst und
Sabine Meyershagen**

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,-*

F 68-06
43 x 45 mm
ab 9,-*

FS 06-13
43 x 60 mm
ab 12,-*

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 110,-*

K03_15
43 x 30 mm
ab 6,-*

FH 06-13
43 x 120 mm
ab 24,-*

DANKSAGUNG
Für die wohltuenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres
Schwiegervaters und Großvaters
Michael Muster
Sprechen wir unseren Dank aus.
Im Namen aller Angehörigen
Gisela Musterfeld (geb. Müller)
Das Sechswochenendmauschen wird am 18.06.2030
um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Musterberg.

WOHNUNG!
Moderne Mehrfamilien-Wohnung,
2 Fl., 125 qm, 2 Parkettböden, Aus-
lage, komplett neu renoviert, gut
kling übernommen werden.
Für 820 € Kaltmiete zu vermieten.
Tel. 02241-123456

Abitur
Super...
...du hast es geschafft!
Lieber Tim-Lukas,
herzlichen Glückwunsch!
Deine Eltern
Marianne & Klaus Peter
Mustermann
Musterhausen, im Juli 2030

Ja
Frederique
Mustermann
& Jonathan
Mustermann
Am 12. März 2030 trauen
wir uns um 17.30 Uhr in der
St. Marienkirche Kapelle
in Musterhausen.
Die Polterabendfeier findet am
17. März 2030
in der Museumsstraße 12
in Musterhausen statt.
Mustermann

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: www.rundblick-bergneustadt.de
Social Media: www.facebook.com/rundblick.bergneustadt
**WER - WO - WAS - WANN -
INFORMATIONEN & TERMINE**
A bis 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATER
Bernd Müller

MOBIL 0170 8089752
E-MAIL post@
bmb-marketing.de

Gesuche

An- und Verkauf

Privat sucht:

Hörgeräte, Rollator, Porzellan, Modeschmuck etc. Seriöse Abwicklung.
Tel. 0152/29684235

Privatdesignerin kauft Pelzer aller Art

sowie Porzellan, Modeschmuck etc. Seriöse Abwicklung.
Tel. 02205/9478473.

Achtung! Seriöse Dame sucht:

komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Militäria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage
Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 027 62/73 88

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

ANKAUF

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze, Taschen, Näh- u. Schreibm., Spinnräder, Schmuck, Jagdzubeh., Orden, Kameras, Bernstein, Porzellan, Krüge, Bleikristall, Puppen, Teppiche, Gemälde, Zinn, altdt. Möbel, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Lampen, LP's.

Fa. Hartmann 0162-8971806

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00**,--
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

rundblick
BERGNEUSTADT

Online lesen: www.rundblick-bergneustadt.de/e-paper
Social Media: unserort.de/bergneustadt
WER - WO - WAS - WANN -
INFORMATIONEN & TERMINE

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**
der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch
auf www.unserort.de und sind so direkt
online. Ihr Artikel geht damit "lokal"
und kann überall gelesen, „geliked“
werden. Auch können Sie auf
www.unserort.de eine „Gruppe“ für
Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die
Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“
können und so immer die aktuellsten
Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG ■ **DRUCK** ■ **WEB** ■ **FILM**

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, 03. März 2023

Annahmeschluss ist am:

24.02.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –

nachhaltig & zertifiziert:

Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK BERGNEUSTADT

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG

Kasinstraße 28-30 · 53840 Troisdorf

Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259

willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Bianca Breuer und Christoph de Vries

Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:

Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

• Politik

CDU Reinhard Schulte

SPD Ralf Zimmermann

FDP Rolf-Theo Jansen

UWG Jens-Holger Pütz

Kostenlose Haushaltverteilung in Bergneustadt. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelzug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namenlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierter Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Bernd Müller

Mobil 0170 8 08 97 52

post@bmb-marketing.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH

mail@regio-pressevertrieb.de

regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112

service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media



facebook.de/rautenbergmedia



twitter.de/rautenbergmedia



instagram.de/rautenberg_media



vimeo.com/rautenbergmedia



rundblick-bergneustadt.de/e-paper



unserort.de/bergneustadt

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media

■ **ZEITUNG**

■ **DRUCK**

■ **WEB**

■ **FILM**



Küchenspülen - kleine Materialkunde

Die alte soll ersetzt werden oder der Kauf einer neuen Küchenspüle steht an. „Keine einfache Entscheidung“, sagt AMK-Geschäftsführer Volker Irle, „denn jeder Spülenswerkstoff weist seine ganz besonderen Vorteile und Qualitäten auf.“ Die kleine AMK-Materiakunde informiert über die wichtigsten Eigenschaften beliebter Klassiker wie Spülen aus Edelstahl, Feinsteinzeug (Keramik) und innovativen Quarzverbundwerkstoffen (Granitspülen).

Die Gastro-Küche glänzt überall in Edelstahl. Aus gutem Grund. Der langlebige Werkstoff, der auch in privaten „Profi-Küchen“ sehr beliebt ist, bietet viele Pluspunkte: er ist robust, korrosionsbeständig, hygienisch, resistent gegenüber thermischen Wechselbeanspruchungen wie großer Hitze und Kälte. Edelstahl ist lebensmittelecht, säure- sowie laugenbeständig und seine polierte Oberfläche lässt sich leicht reinigen. Edelstahlstülen mit besonderen, extrem widerstandsfähigen Oberflächen sind zudem resistent gegenüber Kratzern und Fingerabdrücken. Hinzu kommt: Edelstahl wirkt farbneutral und fügt sich dadurch in jedes Küchendesign und -umfeld ein. Premium-Spülen begeistern mit einer Top-sowie absoluten Präzisionsverarbeitung, einem feinen Silberglanz und einem modern-minimalistischen Design. Das lässt sie so zeitlos elegant wirken.

Zu einer der ältesten zivilisatorischen Kulturtechniken gehört die Herstellung von Keramik, wie die

vielen und auch hoch künstlerisch gestalteten Artefakte vergangener Kulturen belegen. Das moderne Pendant ist ebenfalls ein Kunstwerk und erfordert große Expertise: die Herstellung von Spülen aus Feinsteinzeug. Der gesamte Herstellungsprozess, insbesondere das Sintern (Brennprozess), ist sehr anspruchsvoll. Ein breites Farbspektrum sowie edel glänzende und stylish-matte Oberflächen ermöglichen vielfältige Designabstufungen - beispielsweise ganz Ton in Ton, differenziert und fein abgestuft oder auffällig kontrastierend mit dem Küchenumfeld. Keramische Oberflächen sind beliebte Handschmeichler, zudem sehr pflegeleicht. Bei stark kalkhaltigem Wasser empfehlen sich Marken-Produkte mit Spezialversiegelungen: nicht nur gegen das Anhaften unschöner, weißgrauer Kalkablagerungen, sondern auch von Schmutzpartikeln. Große Hitze und Kälte - das macht Keramik nichts aus. Die widerstandsfähigen Spülen halten auch starken Temperaturwechseln mühelos stand. Ebenso Kratzern und Flecken. Keramikspülen sind zudem stoß- und schlagfest, lebensmittelrecht und säurebeständig.

Ein dritter starker Hingucker neben hochwertigen Marken- und Design-Modellen in Edelstahl oder Keramik sind Granit-Spülen aus Quarzkomposit. Der innovative Verbundwerkstoff zeichnet sich durch einen sehr hohen Anteil (80 Prozent) an natürlichem Quarzsand aus, dem härtesten Bestandteil von Granit. Im Gegensatz zu



Nachhaltiges Granitspülenmodul mit seidenmattter Premium-Oberfläche und Abperleffekt, was sie besonders reinigungsfreundlich macht. Am Ende ihres Lebenszyklus wird sie in einen Recycling-Kreislauf zurückgeführt. (Foto: AMK)

kühlem Granitgestein fühlen sich die glatten Oberflächen dieser eleganten Spülen angenehm temperiert an. Gleichzeitig sind sie extrem hart und daher sehr strapazierfähig und kratzfest. Granitspülen sind farb- und UV-beständig, bruchfest, unempfindlich gegenüber Kälte, Hitze und küchenüblichen Säuren sowie reinigungsfreundlich. Wird auf besondere Hygiene Wert gelegt, dann kommt eine Spüle mit zusätzlicher antibakterieller Oberflächenveredelung infrage. Aufgrund des großen Angebots an attraktiven bis hin zu außergewöhnlichen Farbstellungen findet sich für jedes Küchendesign das passende Modell. Und wer eine besonders nachhaltige Granitspüle sucht, der wird auch in dieser Disziplin fündig: z.

B. eine Spülenmaterialität, die zu 99 Prozent aus natürlichen, nachwachsenden oder recycelten Rohstoffen besteht und nach einem langen Lebenszyklus wieder in einen geschlossenen Recycling-Kreislauf zurückgeführt werden kann. „Neben ihren besonderen Gebrauchs- und Materialeigenschaften überzeugen moderne Spülen insbesondere auch aufgrund ihrer hohen Funktionalität. Hinzu kommen ein außergewöhnliches Design und eine sehr angenehme Haptik. Ob es nun eine formschöne Edelstahl-, Keramik- oder Granitspüle wird, seine finale Kaufentscheidung sollte man am besten in einem Küchenstudio oder in einem Möbelhaus treffen“, empfiehlt AMK-Geschäftsführer Volker Irle. (AMK)



Raumwunder mit großem Beckenvolumen: Diese Granitspüle in einer ausgewogenen und modernen Linienführung sorgt für Spülkomfort im Kompaktformat. Vielseitiges Zubehör macht sie zum Multitalent am Wasserplatz. (Foto: AMK)

INGO WEBER
Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!
• Werkzeuge von A-Z • Kugellager
• Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
und vieles mehr...

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 04 22 · Telefax: 02296/90 04 23
info@ingoweber-iw.de · www.ingoweber-iw.de

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke
GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelputzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
0 2763/68 48 · info@maler-funke-gmbh.de
www.maler-funke-gmbh.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Mit Oma und Opa unter einem Dach

Mehrgenerationenhäuser aus Holz sind ein zukunftssicheres Zuhause für die ganze Familie

Das Mehrgenerationenwohnen unter einem Dach kehrt zurück: Nach Jahrzehnten mit immer mehr Singlewohnungen, zunehmender Urbanisierung und Individualisierung planen wieder mehr private Bauherren ein Eigenheim am Stadtrand oder im Grünen als generationenübergreifende Lösung. „Ob als Doppelhaus, Einfamilienhaus mit barrierefreier Einliegerwohnung oder als WG mit gemeinsamer Küche - es gibt mehrere bewährte Konzepte für das Mehrgenerationenwohnen, die von Fertighaus-Bauherren individuell geplant und zukunftssicher realisiert werden“, sagt Fabian Tews, Pressesprecher des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau (BDF).

Früher war es normal, dass mehrere Generationen in einem Haus lebten, um sich dort gegenseitig zu unterstützen, um aufeinander Acht zu geben und gemeinsam die ganze Familie zu versorgen. Diese Normalität kehrt jetzt immer öfter zurück: Eltern, Kinder und Großeltern wohnen unter einem Dach. Dann ist immer jemand für die Kinder da, auch wenn die Eltern arbeiten sind. Die Großeltern können bei allem unterstützt werden, was mit zunehmendem Alter schwerer fällt. Haus- und Gartenarbeit werden bestenfalls aufgeteilt. Gleches gilt für die Abwicklung des Bauvorhabens.

Fertighäuser sind gefragt - auch für das Mehrgenerationenwohnen

In vielen Regionen Deutschlands sind Baugrundstücke aufgrund großer Nachfrage und teils mangelhafter Baulandausweisung schwer zu finden. Hinzu kommt, dass Baugrund ebenso wie Bauen insgesamt in den letzten Jahren teurer geworden ist. Gründe dafür sind etwa steigende baurechtliche und klimapolitische Anforderungen sowie Rohstoff- und Energiepreise oder auch gestörte Lieferketten und mangelnde Fachkräfte. „Dennoch werden seit Jahren immer mehr Fertighäuser gebaut, weil die Hersteller die Rahmenbedingungen gut im Griff haben und ihren Bauherren individuell passende, pla-



Mehrgenerationenhäuser in Holz-Fertigbauweise sind im Kommen. Foto: BDF/WeberHaus

nungssichere Lösungen anbieten können“, erklärt Tews.

Ein Mehrgenerationenhaus sei so eine Lösung für ein zukunftssicheres Eigenheim, dessen Bau- und Grundstücksosten auf mehreren Schultern verteilt werden können. Mitunter braucht es hierfür nicht einmal ein neues Baugrundstück und damit auch keinen ganz neuen Lebensmittelpunkt. Etwa wenn ein stark saniertesbedürftiger, bereits in Familienbesitz befindlicher Altbau durch ein bedarfsgerechtes Mehrgenerationenhaus in nachhaltiger Holz-Fertigbauweise ersetzt wird. Auch Um- und Anbauten mit Fertigbauteilen oder ganzen Wohnmodulen aus Holz können je nach Bestandsgebäude Sinn machen, um ein Einfamilienhaus zu erwei-

tern, das für die Großeltern zu groß geworden, aber für drei Generationen noch nicht groß genug ist. „Wichtig beim Mehrgenerationenwohnen ist auch, dass sich alle Parteien mal zurückziehen und gemütlich für sich sein können. Daher geht es nicht ohne individuelle Hausplanung, in die jede und jeder zukünftige Bewohner - von Oma und Opa bis zum Kleinkind und dem Haustier - einbezogen sein sollte“, so Tews.

So gelingt der Hausbau planungssicher und generationengerecht

Neben den individuellen Anforderungen der Baufamilie sind bei der Planung eines Mehrgenerationenhauses mit gut und gerne 300 bis 500 Quadratmetern Wohnfläche auch etwaige Vorgaben auf dem Baugrundstück zu berück-

sichtigen. Kriterien eines Bebauungsplans können beispielsweise die maximale Anzahl der Vollgeschosse, die Grundflächenzahl und die Geschossflächenzahl sein. Beim Holz-Fertigbau achtet der Haushersteller mit darauf, dass diese und alle weiteren Vorgaben eingehalten werden. Weitere Vorteile eines Mehrgenerationen-Fertighauses sind die auf Wunsch schlüsselfertige Bauausführung und vor allem die hohe Energieeffizienz der industriell vorgefertigten Häuser. In Kombination mit besonders sparsamer Haus- und Heiztechnik verursachen sie nicht nur niedrige Energiekosten, sondern auch wenig bis keine CO₂-Emissionen im Betrieb, wodurch sie sehr klimafreundlich und generationengerecht sind. BDF/FT

Wohnen

Küche

Planen

Marken **MÖBEL**
Design **KÜCHEN**
seit über **90 JAHREN**

Jetzt **kostenlosen**
Termin vereinbaren!

werkshagen
Wohnen|Küche|Planen

Werkshagen GmbH
Einrichtungshaus
Olper Straße 39
51702 Bergneustadt-Wiedenest

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de



Hilfe auf Knopfdruck: Malteser suchen Verstärkung im Hausnotruf



Für den sozialen Hintergrunddienst im Hausnotruf suchen die Malteser für den Standort Engelskirchen ab sofort personelle Unterstützung.

Ein Sturz, ein plötzlicher Schwindanfall oder Schlimmeres - mit dem Alter steigt die Sorge vor den kleinen oder großen Notfällen im Alltag. Der Malteser Hausnotruf ist per Knopfdruck rund um die Uhr erreichbar und hilft, wenn es darauf ankommt. Damit entlastet der Dienst auch die Familien der Kunden. „Sie können sicher sein, dass ihrem Angehörigen im Notfall geholfen wird,“

erklärt Hülya Bicer, Leiterin der sozialen Dienste im Bezirk Rheinland Nord Ost. Nun suchen die Malteser für den Standort Engelskirchen personelle Unterstützung: So soll ein weiterer Mitarbeitender das Team im sozialen Hintergrunddienst unterstützen. „Wichtig ist, dass die Person einfühlsam und hilfsbereit ist,“ führt Bicer aus. „Das entspricht auch unserer Tradition,

on, da wir seit 70 Jahren Menschen helfen. Davon haben wir über 35 Jahre Hausnotruf-Erfahrung. Unsere Mitarbeitenden aus diesem Dienst berichten mir auch immer wieder, dass ihnen die Arbeit Spaß macht und es ihnen ein gutes Gefühl gibt, Menschen in Not zu helfen“. Weitere Voraussetzung ist ein Führerschein der Klasse B. „Die Stelle ist auf zehn Stunden die Woche angesetzt,

wobei die Tätigkeitsstätte Engelskirchen ist. Technisches Know-How ist von Vorteil“, erläutert Hülya Bicer weiter. Wer sich für den sozialen Hintergrunddienst im Hausnotruf interessiert, kann sich über das Online-Portal jobs.malteser.de schnell und einfach bewerben. Für Fragen steht Hülya Bicer unter der 0214 86851-27 telefonisch gerne zur Verfügung.

KOMM IN UNSER TEAM!



Werde Mitarbeiter (m/w/d)

im sozialen Hintergrunddienst Hausnotruf

- ✓ eine unbefristete Stelle in Teilzeit (19,5 Std./Woche)
- ✓ tarifliche Vergütung nach AVR-Caritas plus Weihnachtszuwendung, Urlaubsgeld, Kinderzulage
- ✓ 30 Tage Urlaub im Jahr
- ✓ eine qualifizierte Einarbeitung in Dein neues Aufgabenfeld und ein tolles Team!

 Frau Hülya Bicer (Leiterin Soziale Dienste)
Tel.: 0214 86851-27



Job

Traumjob zwischen Tradition und Hightech

Der Müllerberuf bietet vielseitige und zukunftssichere Arbeitsplätze



Digitalisierung und Automatisierung haben aus dem traditionellen Müller einen Verfahrenstechnologen gemacht. Foto: djd/Bundesmühlentektor/Steffen Höft

Mehl oder vielmehr das aus ihm gebackene Brot ist in Deutschland Grundnahrungsmittel Nummer eins. Aber auch Gebäck, Nudeln, Pizzateig und viele andere Produkte wären ohne gemahlenes Getreide nicht denkbar. Zwischen Bauer und Bäcker steht deshalb eines der ältesten Handwerke der Welt: der Müllerberuf. Trotz der langen Tradition ist dieser aber nicht in der Vergangenheit stehen geblieben. So steht zwar das Naturprodukt Getreide nach wie vor im Mittelpunkt, doch bei der Verarbeitung wird im Zeitalter von Automatisierung und Digitalisierung auf Hightech gesetzt. Die korrekte Berufsbezeichnung lautet heute: „Verfahrenstechnologe Mühlen- und Getreidewirtschaft Fachrichtung Müllerei“.

Müller sein bedeutet, etwas Sinn-erfülltes zu tun. Der Müller produziert das Mehl und legt das Fundament für hochwertige regionale Lebensmittel, die Genuss und Gesundheit miteinander verbinden. Müller sind wahrlich Genuss-handwerker.

Modernes Handwerk mit Zukunft
Auf Auszubildende wartet ein vielseitiger und zukunftssicherer Beruf. Denn fundiert ausgebildete Müller sind nicht nur in Deutschland, sondern auch auf dem internationalen Arbeitsmarkt sehr gefragt. Voraussetzung für die duale Ausbildung ist ein guter Haupt- oder Realschulabschluss, Abiturienten steht auch ein kürzeres duales Studium offen. Infos gibt es beim Bayerischen Müllerbund unter www.muellerbund.de, Ausbil-

dungsplätze gibt es unter www.ausbildung.de. Die praktische Arbeit in der Mühle beginnt mit der Prüfung des angelieferten Getreides im Labor. Beim Mahlen selbst sind Mahlsteine und das Mehlsäckeschleppen Vergangenheit. Stattdessen verfügen moderne Mühlen über einen komplexen Maschinenpark mit vollautomatischer Prozesssteuerung, den es zu beherrschen gilt. Im Walzenstuhl wird das Getreide zu grobem Schrot, körnigem Gries oder feinstem Mehl vermahlen, dann gesiebt, gesichtet, verteilt und abgepackt. Qualitätskontrolle, organisatorische und kaufmännische Elemente gehören zum Müllerhandwerk ebenso dazu.

Zahlreiche Karriereoptionen

Nach erfolgreicher Gesellenprüfung sind die Chancen auf einen sicheren Arbeitsplatz und gute Bezahlung hoch. Zudem stehen Mülern und Müllerinnen zahlreiche Karriereoptionen offen. So kann man die Meisterschule besuchen und einen Abschluss als Müllermeister machen oder an der Technikerschule in Braunschweig innerhalb von zwei Jahren die Titel „Meister“ und „staatlich geprüfter Müllereitechniker“ erwerben. Als letzter Schritt lässt sich ein betriebswirtschaftliches Studium draufpacken, das fit macht für alles rund um Finanzen, Marketing und Personalwesen. Zudem ermöglicht der Meisterbrief das (Fach-)Hochschulstudium in vielen technischen und ernährungswirtschaftlichen Fächern. (djd)



Genaue Kenntnisse über das Naturprodukt Getreide gehören zu den Grundlagen des Müllerberufs. Foto: djd/Bayerischer Müllerbund



Vereinte Pflegedienste
Heidemann GmbH
Kölner Straße 3 - 51789 Lindlar
Tel. 0 22 66 - 47 02 00
info@vereinte-pflegedienste.de

Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams:

In Vollzeit, Teilzeit und Aushilfe (450-€-Stelle)

Alle Wochenenden und Feiertage frei!!! Kein Schichtdienst!

Gesundheits- und Krankenpfleger_{m/w/d} Altenpfleger_{m/w/d}

**für die Betreuung schwerstbehinderter junger Menschen zu Hause und
für die Begleitung in die Schule oder in die Behindertenwerkstatt.**

Sprechen sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**


A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 17. Februar**Alte Apotheke**

Kölner Str. 250A, 51702 Bergneustadt,
02261/41063

Samstag, 18. Februar**Apotheke zur Post**

Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt,
02261/42323

Sonntag, 19. Februar**Vita-Apotheke Derschlag**

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach (Derschlag),
02261 950510

Montag, 20. Februar**Brunnen Apotheke im Bergischen Hof**

Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Dienstag, 21. Februar**Wiedenau-Apotheke OHG**

Olper Str. 67, 51702 Bergneustadt (Wiedenest),
+49226148438

Mittwoch, 22. Februar**Linden Apotheke**

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

Donnerstag, 23. Februar**Berg-Apotheke**

Breslauer Str. 10a, 51702 Bergneustadt, 02261/41559

Freitag, 24. Februar**Viktoria-Apotheke**

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen),
02261/77297

Samstag, 25. Februar**Apotheke am Bernberg**

Dümmlinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach (Bernberg),
+49226155550

Sonntag, 26. Februar**Agger-Apotheke**

Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen),
02261/98450

Montag, 27. Februar**Elefanten-Apotheke**

Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Dienstag, 28. Februar**Sonnen-Apotheke**

Hömerichstr. 79, 51643 Gummersbach (Karlskamp), 02261/65414

Mittwoch, 1. März**Rosen-Apotheke**

Wilhelmstr. 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

Donnerstag, 2. März**Adler-Apotheke**

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof (Eckenhagen), 02265/249

Freitag, 3. März**Hubertus-Apotheke**

Kaiserstr. 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

Samstag, 4. März**Linden Apotheke**

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

Sonntag, 5. März**Markt-Apotheke OHG**

Kölner Str. 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

(Angaben ohne Gewähr)

nigung, unterscheiden können. Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

TRIUMPH
TREPPENLIFTE



Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



Die freundliche Pflege
Carola Schönstein

Der Mensch im Mittelpunkt

Wir bieten Ihnen:

- Alles rund um die ambulante Pflege
- Palliativ-Pflege
- Interkulturelle Pflege
- Pflegeschulungen

Kölner Str. 374 · 51702 Bergneustadt · www.die-freundliche-pflege.de

Ihr Pflegedienst für Bergneustadt & Umgebung

Sie brauchen Pflege-Unterstützung?
Gerne beraten wir Sie
und sind persönlich für Sie da!

Rufen Sie uns an: **02261 9154093** (24 h Rufbereitschaft)



Carola & Marie Lisa
Schönstein

& Team

Sicherheit auf Knopfdruck

**Deutsches
Rotes
Kreuz**
Aus Liebe zum Menschen.

**((HAUS
NOTRUF))**

www.oberberg.drk.de
0 22 64/201 34 25

NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr

(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117. Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | | |
|-------------------------------|--|---|
| • Polizei-Notruf | 110 |  |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 | |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 | |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 | |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) | |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 | |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 | |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 | |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 | |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 | |
| • Opfer-Notruf | 116 006 | |



FAMILIE JA! BERUF JA!

Es gibt viele Möglichkeiten des beruflichen (Wieder)Einstiegs in der häuslichen Pflege und in der Hauswirtschaft

Wir bieten Perspektive, Karriere und Weiterentwicklung:

Wer Sie sind und wen wir suchen...

• Pflegefachkräfte

Gesundheits- u. Krankenpfleger/in, Altenpfleger/in etc.

• Krankenpflegehelfer/in

1-jährig examiniert

• Medizinische Fachangestellte mit Berufserfahrung

• Mitarbeitende der Hauswirtschaft und Demenzbetreuung

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der

DAIKONIE VOR ORT

Nähere Informationen finden Sie in unserem Flyer, der in Ihrer Kindertagesstätte und vielen anderen Orten ausliegt oder direkt per Telefon:
Tel: 02261 / 665 41



Nehmen Sie Kontakt auf!

Wir sind in: Bergneustadt · Gummersbach · Waldbröl · Wiehl · Windeck

Diakonie vor Ort gGmbH · Herr Sebastian Wirth (Geschäftsführung)

Reininghauser Str. 24 · 51643 Gummersbach · Tel: 02261 / 665 41 · Internet: www.diakonie-vor-ort.de

Hier finden Sie unsere aktuellen Stellen - und Beschäftigungsangebote...





SAUERLANDGRUSS

ReiseStern Westfalen

Toskana besonders erleben



Sa. 25.03. – So. 02.04. 9 Tg. HP € 1.539,-

- ✓ Hotel im Herzen von Montecatini
- ✓ Chiantital mit Weinprobe
- ✓ Ausflug Cinque Terre mit Schifffahrt

Lago Maggiore



Mi. 12.04. – So. 16.04. 5 Tg. HP € 769,-

- ✓ Hotel in Stresa direkt am See
- ✓ Mailand & Locarno
- ✓ Borromäische Inseln & wildes Verzascatal

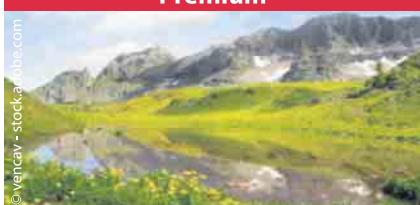
Toskana



So. 16.04. – So. 23.04. 8 Tg. HP € 972,-
Di. 03.10. – Di. 10.10. 8 Tg. HP € 959,-

- ✓ Neues Hotel direkt am Strand im Programm
- ✓ Traumstadt Florenz
- ✓ Siena, San Gimignano, Pisa & Lucca

Südtirol erleben & genießen Premium



Fr. 12.05. – Do. 18.05. 7 Tg. HP € 1.299,-

- ✓ Neu mit Kochkurs & Ausflug Gardasee
- ✓ Dolomitenrundfahrt
- ✓ Meran & Schloss Trauttmansdorff

Gardasee erleben



Sa. 01.04. – Do. 06.04. 6 Tg. HP € 759,-
Di. 24.10. – So. 29.10. 6 Tg. HP € 759,-

- ✓ Sehr beliebtes Hotel
- ✓ Wein- & Grappaprobe
- ✓ Kurzweiliges Ausflugsprogramm mit Schifffahrt

Dreiländereck - Premium



Do. 13.04. – So. 16.04. 4 Tg. HP € 759,-

- ✓ Hotel direkt am Dreiländereck
- ✓ Flammkuchen & Weinprobe im Elsass
- ✓ Freiburg, Basel & Colmar

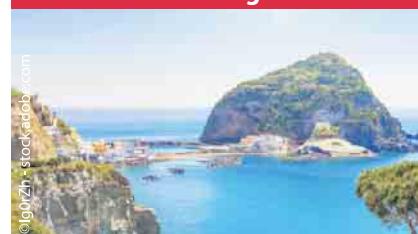
Kroatien – Rundreise Premium



Di. 18.04. – Sa. 29.04. 12 Tg. HP € 1.999,-

- ✓ Mittelalterliche Altstädte Dubrovnik, Zagreb & Split
- ✓ Erdbeerernte & Schifffahrten
- ✓ Nationalpark Krka

Ischia - Flugreise



Mi. 24.05. – Mi. 31.05. 8 Tg. HP € 1.299,-

- ✓ Ausflugspaket inklusive
- ✓ Ideale Reisezeit zum Baden & Erleben
- ✓ Hotel mit Wellnessbereich

Grünkohlfahrt Oldenburg

Sa. 25.02. – So. 26.02. 2 Tg. HP € 175,-

Ostern in Kärnten

Do. 06.04. – Di. 11.04. 6 Tg. HP € 784,-

Ostern im Erzgebirge

Fr. 07.04. – Mo. 10.04. 4 Tg. HP € 469,-

Ostern in Holstein

Fr. 07.04. – Mo. 10.04. 4 Tg. HP € 519,-

Rom – Flugreise

Di. 11.04. – Sa. 15.04. 5 Tg. ÜF € 995,-

So. 01.10. – Do. 05.10. 5 Tg. ÜF € 995,-

London

Do. 13.04. – So. 16.04. 4 Tg. ÜF € 549,-

Do. 12.10. – So. 15.10. 4 Tg. ÜF € 539,-

Urlaub am Gardasee

Di. 25.04. – Di. 02.05. 8 Tg. HP € 1.145,-

So. 15.10. – So. 22.10. 8 Tg. HP € 1.099,-

Ostseebad Binz – Insel Rügen

Do. 27.04. – Do. 04.05. 8 Tg. HP € 939,-

Bodensee – Schwäbisches Meer

Fr. 28.04. – Mo. 01.05. 4 Tg. HP € 573,-

Mo. 26.06. – Do. 29.06. 4 Tg. HP € 573,-

So. 09.07. – Mi. 12.07. 4 Tg. HP € 573,-

Walpurgis in Wernigerode im Harz

Fr. 28.04. – Mo. 01.05. 4 Tg. HP € 539,-

Wien

Mi. 03.05. – So. 07.05. 5 Tg. ÜF+ € 683,-

Mi. 11.10. – So. 15.10. 5 Tg. ÜF+ € 683,-

Leipzig

Do. 04.05. – So. 07.05. 4 Tg. ÜF+ € 515,-

Do. 08.06. – So. 11.06. 4 Tg. ÜF+ € 515,-

Do. 17.08. – So. 20.08. 4 Tg. ÜF+ € 515,-

Mecklenburgische & Templiner Seenplatte

Do. 04.05. – So. 07.05. 4 Tg. HP € 569,-

Do. 06.07. – So. 09.07. 4 Tg. HP € 579,-

Wandern auf Rügen

Mo. 08.05. – Fr. 12.05. 5 Tg. HP € 629,-

Dresden

Do. 11.05. – So. 14.05. 4 Tg. ÜF € 443,-

Do. 20.07. – So. 23.07. 4 Tg. ÜF € 439,-

Elsass - Vogesen

Do. 18.05. – So. 21.05. 4 Tg. HP € 489,-

Do. 15.06. – So. 18.06. 4 Tg. HP € 489,-

Elsass für Genießer - Premium

Sa. 20.05. – Di. 23.05. 4 Tg. HP € 839,-

Altmühltal - Premium

Do. 25.05. – So. 28.05. 4 Tg. HP € 699,-

Bergzauber Kaunertal

So. 28.05. – So. 04.06. 8 Tg. HP € 1.089,-

Mo. 18.09. – Mo. 25.09. 8 Tg. HP € 1.089,-

Drei-Flüsse-Fahrt

Mo. 29.05. – Fr. 02.06. 5 Tg. HP € 649,-

Mo. 24.07. – Fr. 28.07. 5 Tg. HP € 639,-

Usedom

Mo. 29.05. – Mo. 05.06. 8 Tg. HP € 999,-

So. 25.06. – So. 02.07. 8 Tg. HP € 1.029,-

Beratung und Buchung: 02763 – 809 200 oder in Ihrem Reisebüro | WWW.SAUERLANDGRUSS.DE

Josef Heuel GmbH · Industriestraße 2 · 57489 Drolshagen